

Deutschland-Stuttgart: Installation von Metallkonstruktionen
OJ S 8/2019 11/01/2019
Bekanntmachung eines Qualifizierungssystems – Sektoren
Bauleistung

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/25/EU

Abschnitt I: Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: EnBW Energie Baden-Württemberg AG
Postanschrift: Schelmenwasenstr. 15
Ort: Stuttgart
NUTS-Code: DE11 Stuttgart
Postleitzahl: 70567
Land: Deutschland
Kontaktstelle(n): Frank Schmid
E-Mail: fr.schmid@enbw.com
Telefon: +49 711-289-83950
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: www.enbw.com

I.2. Informationen zur gemeinsamen Beschaffung

Der Auftrag wird von einer zentralen Beschaffungsstelle vergeben

I.3. Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: www.enbw.com/lieferantenportal
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an die oben genannten Kontaktstellen

I.6. Haupttätigkeit(en)

Strom

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Unterkonstruktion und Montage Photovoltaik Freilandanlagen
Referenznummer der Bekanntmachung: EnBW_QS-2018-0023

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

45223110 Installation von Metallkonstruktionen

II.1.3. Art des Auftrags

Bauftrag

II.2. Beschreibung

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

09330000 Solarenergie

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE Deutschland

NUTS-Code: 00 Andere oder keine Angabe

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Lieferung, Montage und Installation der Unterkonstruktion für Photovoltaik Freilandanlagen sowie Montage der beigestellten Solarmodule und Nebenarbeiten

II.2.5. Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.8. Dauer der Gültigkeit des Qualifizierungssystems

Unbestimmte DauerDas Qualifizierungssystem wird verlängertFormalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:
Die Fragebogen müssen erneut ausgefüllt werden.

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1. Teilnahmebedingungen

III.1.9. Qualifizierung für das System

Anforderungen, die die Wirtschaftsteilnehmer im Hinblick auf ihre Qualifikation erfüllen müssen :

Der Auftraggeber führt ein dreistufiges Verfahren durch. Der Bewerber durchläuft die Stufen 1-3 in der vorgegebenen Reihenfolge. Der Auftraggeber kann den Bewerber auf Grund von fehlenden Eignungen in jeder Stufe ausschließen. Hat der Bewerber den Fragebogen nicht vollständig ausgefüllt, wird der Bewerber aufgefordert, diese Informationen in einer angemessenen Frist nachzureichen. Alle Kosten, die dem Bewerber durch die Teilnahme an dem Verfahren entstehen, werden vom Auftraggeber nicht vergütet.

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können

Deutsch, Englisch

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.2. Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

Aufträge werden elektronisch erteilt

Die Zahlung erfolgt elektronisch

VI.3. Zusätzliche Angaben

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg

Postanschrift: Kapellenstraße 17

Ort: Karlsruhe

Postleitzahl: 76131

Land: Deutschland

Telefon: +49 721 / 926-4049

Fax: +49 721 / 926-3985

VI.4.2. Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg

Postanschrift: Kapellenstraße 17

Ort: Karlsruhe

Postleitzahl: 76131

Land: Deutschland

Telefon: +49 721 / 926-4049

Fax: +49 721 / 926-3985

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein Nachprüfverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

VI.4.4. Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg

Postanschrift: Kapellenstraße 17

Ort: Karlsruhe

Postleitzahl: 76131

Land: Deutschland

Telefon: +49 721 / 926-4049

Fax: +49 721 / 926-3985

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

10/01/2019